

- TOP 1 Protokoll, Tagesordnung und Geschäftsordnung**
- TOP 2 Aktuelle halbe Stunde**
- TOP 3 Verfügungsfonds Osterbrook**
- TOP 4 Berichte zu aktuellen Themen und Terminen**
- TOP 5 Sonstiges**

Sitzungsleitung: Ingo Lange (Vorsitzender des Beirats, NimmBus)
Protokoll: Sina Rohlwing (TOLLERORT entwickeln & beteiligen)

TOP 1: PROTOKOLL, TAGESORDNUNG UND GESCHÄFTSORDNUNG

Der Beiratsvorsitzende begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit des Beirats fest. Der Beirat ist mit 7 Stimmen **nicht beschlussfähig**.

Ergänzungen zur **Tagesordnung** werden nicht vorgebracht.

Das **Protokoll** der Sitzung vom 11. Juni 2024 wird im Nachgang des Beiratstreffens per E-Mail-Umlaufbeschluss verabschiedet.

Abstimmung	Ja	Nein	Enthaltungen
Quartiersbeirat	9	0	1
davon Politik	2	0	0

TOP 2: AKTUELLE HALBE STUNDE – IHRE IDEEN UND ANLIEGEN AUS DEM VIERTEL

Flohmarkt auf dem Osterbrookplatz

Ein Beiratsmitglied berichtet, dass der gemeinsam von der Ev.-Luth Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm und der bgfg ausgerichtete Flohmarkt am 20. Juli ein Erfolg war. Verkauft wurde an 22 Ständen und auch das Café im Elbschloss an der Bille wurde gut angenommen. Während sich die Verkaufenden sehr zufrieden zeigten, hätten sich die Veranstalter etwas mehr Publikumsverkehr gewünscht.

Auch im kommenden Jahr soll der Flohmarkt wieder stattfinden. Auch der Vorschlag einen zweiten Flohmarkt in Kooperation mit dem Osterbrooklyn-Festival durchzuführen soll bedacht werden.

Stadtteil-Rundgang

Am Samstag, 27. Juli hat zum zweiten Mal ein Rundgang zum Gedenken an den Hamburger Feuersturm stattgefunden. Teilgenommen haben über 60 Personen, von denen ca. die Hälfte in Hamm wohnt.

Löschplatz-Picknick

Am 31. August hat das jährliche Löschplatz-Picknick stattgefunden. Die Veranstaltung wurde mit Geld aus dem Verfügungsfonds unterstützt. Bei gutem Wetter und brasilianischer Live-Musik sind viele Anwohnende auf dem Löschplatz zusammengekommen.

Austausch zu Terminen und Werbung im Quartier

Einige Teilnehmende berichten, dass es häufiger zu Vandalismus-Vorfällen bei Plakaten kommt. Das Nachplakatieren sei mühsam und frustrierend.

Ein Beiratsmitglied fragt, ob die Einrichtung eines gemeinsamen Kalenders o. ä. für den Austausch zu (Veranstaltungs-)Terminen im Osterbrookviertel sinnvoll sei. So könne besser geplant und Terminüberschneidungen vermieden werden. Im Laufe der Diskussion wird grundsätzlich der Wunsch nach mehr Koordination und Vorlauf bei der Veranstaltungsplanung geäußert. Es findet ein Austausch zu verschiedenen Möglichkeiten statt:

Für eine gemeinsame, interne Terminabstimmung werden unterschiedliche Anwendungen vorgeschlagen: ein gemeinsamer Google-Kalender, Doodle oder ein ähnliches Tool sowie die App „TimeTree“. Vielen Teilnehmenden ist das Thema Datenschutz sehr wichtig, weitere Anwesende wünschen sich eine möglichst unkomplizierte Handhabung. Eine Einigung auf ein Tool kann nicht erzielt werden.

Vorgeschlagen wird auch, dass Ende November ein gemeinsames Koordinationstreffen stattfindet, bei dem sich die verschiedenen Träger zu den im kommenden Jahr geplanten Veranstaltungen austauschen.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass sowohl die Webseite des BOOT e.V. als auch die des Elbschlusses an der Bille einen Veranstaltungskalender anzeigen, in den auch Termine Externer aufgenommen werden können.

Des Weiteren wird auf die WhatsApp-Gruppe „Von Hamm bis Billstedt“ hingewiesen, über die auch Neuigkeiten aus den Stadtteilen gepostet werden.

Aktueller Stand Dankeskirche

Das Beiratsmitglied der Kirchengemeinde berichtet, dass am 1. Juli die Übergabe des Geländes an den Kirchenkreis in Erbpacht stattgefunden habe. Das Kirchengebäude werde wahrscheinlich noch 2024 abgerissen. Nach aktuellem Stand der Planung solle dort ein Wohnhaus mit rund 30 Wohneinheiten entstehen. Nach Absprache der Baugemeinschaft werde die Kirche selbst als Bauträger agieren.

Neues vom BOOT e.V.

Ein Vertreter des BOOT e.V. berichtet, dass das Osterbrooklyn-Festival gut gelaufen sei und großen Anklang gefunden habe. An zwei Tagen konnten rund 10.250 Besucherinnen und Besucher verzeichnet werden.

Bezüglich der Aufstellung einer Stromsäule hat das Fachamt Management des öffentlichen Raumes zugesagt, dass diese aufgestellt werden könne. Die Herstellung laufe über das Fachamt, zu klären sei aber noch, wer die Kosten für den laufenden Betrieb trägt und über wen die Abrechnung der Stromkosten laufen solle.

Der Vertreter des BOOT e.V. äußert zudem den Wunsch eine dauerhafte Beleuchtung auf dem Löschplatz zu installieren. Er sieht eine erhöhte Sturzgefahr an der oberen Abschlusskante des Atrium-Bereichs. Ein Großteil der Teilnehmenden teilt diese Sorge nicht, sie verweisen darauf, dass es in diesem Bereich auch nachts nie völlig dunkel sei.

Sonstiges

- Am 7. Dezember findet der jährliche **Adventsnachmittag** mit Theaterstück der Ev.-Luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm im Gemeindehaus Horner Weg statt.
- Eine kleine Gruppe hatte sich mit der Erstellung eines **Flyers für den Beirat Osterbrook** befasst. Zurzeit ruht die Arbeit an dem Flyer, sie soll aber zukünftig weitergeführt werden.

- Die Vertreterin der bfg berichtet, dass die **Tauschbox** vor dem Elbschloss an der Bille grundsätzlich gut funktioniere, dort aber auch viel Krempel abgelegt werde. Es brauche mehr Freiwillige, die Lust haben bei der Pflege der Tauschbox zu unterstützen. Ansonsten bestehe die Gefahr, dass die Tauschbox im kommenden Jahr wieder abgebaut werden müsse.
- Die Vertreterin der bfg weist darauf hin, dass das **Ladengeschäft am Osterbrookplatz** zum Frühjahr 2025 frei werde. Eine Nachnutzung werde gesucht, Vorschläge seien willkommen. Das Ladengeschäft sei rund 23 Quadratmeter groß, verfüge über eine Toilette aber keine Küche und koste rund 350,- Euro monatlich (kalt). Eine Gastronomienutzung sei an dieser Stelle nicht möglich. Vorstellbar seien eine Büronutzung oder auch ein Pflegedienst. Mehrere Teilnehmende schlagen die Einrichtung einer Fahrrad- / Selbsthilfe-Werkstatt vor.
- An verschiedenen öffentlichen Orten – zum Beispiel auch an der Rückseite des Elbschlusses an der Bille – werden großformatige Portraits verschiedener historischer und gegenwärtiger Frauen aus Hamm plakatiert. Die Ausstellung „**Hammer Frauen**“ läuft bis Ende Oktober.
- Am 18. Oktober führt die bfg eine gemeinsame **Müllsammelaktion** mit anschließendem gemeinsamem Abendbrot durch.
- Am 7. November findet der jährliche **Laternenumzug** statt.
- Die bfg plant erneut die Durchführung eines „**Lebendigen Adventskalenders**“. Interessenten können sich gerne an die bfg wenden.
- In der Beiratssitzung am 11. Juni war die **Querungshilfe in der Süderstraße** (Querung Osterbrook) Thema. Die Querungshilfe wurde als Ersatz für den Zebrastreifen gebaut: Die Fahrbahn wurde auf eine Spur verengt mit entsprechenden Ausbuchtungen für Fußgänger. Ein Zebrastreifen ist an dieser Stelle nicht begründbar erforderlich. (vgl. Protokoll des Beiratstreffens am 11.06.2024)
Dennoch wünschen sich einige Anwohnende, dass der Übergang besser kenntlich gemacht wird, da dort viele Kinder auf dem Weg zur Schule und zur Kita queren. Der Beiratvorsitzende verweist auf ein Beispiel aus Wilhelmsburg. Dort wurde das Piktogramm „Spielende Kinder“ auf die Fahrbahn aufgebracht. Frau Rohlwing erfragt beim Stadtteilpolizisten, ob eine ähnliche Lösung in der Süderstraße denkbar wäre.
- Einige Teilnehmende haben beobachtet, dass viele **HVV-Busse** sehr schnell durch die Süderstraße in Richtung der Endhaltestelle fahren. Es wird vorgeschlagen diese Beobachtung dem HVV zu melden.
- Teilweise wurde wieder im öffentlichen Raum abgeladener **Müll** gesichtet. Dieses kann über die Hotline „Saubere Stadt“ der Stadtreinigung Hamburg gemeldet werden: <https://www.stadtreinigung.hamburg/stadtsauberkeit/verschmutzung-melden/> oder telefonisch unter 040 2576 – 1111.

TOP 3: VERFÜGUNGSMITTEL

Für die heutige Sitzung liegt kein Antrag vor.

Mittel für 2024 insgesamt: 5.149,06 Euro

2024 bereits bewilligt: 1.700,- Euro

2024 abgerechnet: 0,- Euro

Restmittel 2024: 3.449,06 Euro

TOP 3: BERICHTE ZU AKTUELLEN THEMEN UND TERMINEN

Empfehlungen des Beirats Osterbrook

In der Sitzung am 04.03.2024 hat der Beirat Osterbrook zwei Empfehlungen an den Regionalausschuss Horn / Hamm / Borgfelde gerichtet.

- Empfehlung 1/2024: Einrichtung einer HVV-Prepaid-Card Verkaufs- und Aufladestelle im Osterbrook
Aktueller Stand: EDEKA ist Partner des HVV, so dass in EDEKA-Filialen der Erwerb und das Aufladen von HVV-Prepaid-Cards möglich ist. Auch in der Filiale Süderstraße soll dieses bereits seit Juli 2024 möglich sein.
- Empfehlung 2/2024: Radverkehrsanbindung Hamm Süd – Hammerbrook / Innenstadt Wiederaufnahme der Empfehlung 4/2023: Radverkehrsanbindung Hamm Süd – Hammerbrook / Innenstadt)
Aktueller Stand: Zurzeit sind verschiedene (Fach-)Behörden aufgefordert eine Stellungnahme zu der Empfehlung abzugeben.

Zum **Bezirksroutenkonzept Hamburg-Mitte** konnten von Mitte Juni bis Mitte Juli Wünsche und Anregungen über die [Beteiligungsplattform DIPAS](#) geäußert werden. Am 9. Oktober findet eine Regionalveranstaltung für den Bereich „Ost“ statt, zu dem auch der Stadtteil Hamm gehört. Die Bezirksrouten sollen das städtische Veloroutennetz verdichten.

TOP 5: SONSTIGES

Es werden keine weiteren Hinweise eingebracht.

Protokoll: Sina Rohlwing TOLLERORT, in Abstimmung mit Roman Brutscher, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung des Bezirks Hamburg-Mitte

Veranstalter:

Bezirksamt Hamburg-Mitte, Fachamt Stadt- und Landschaftsplanung

Geschäftsführung:

TOLLERORT entwickeln & beteiligen

mone böcker & anette quast gbr

Kontakt: Sina Rohlwing & Mone Böcker

Tel.: 040 3861 5595

Palmaille 96, 22767 Hamburg

mail@tollerort-hamburg.de | www.tollerort-hamburg.de